

11.00 Raum 1

Leben ohne Allergie – Effektive Hilfe bei Allergien.

Ute A. Prechtl, Praxis für Kinesiologie & Energetik, Feng Shui Büro, Natural Balance Institut

Heuschnupfen, Tierhaarallergien, Nahrungsmittelunverträglichkeiten - Allergien generell erzeugen eine Unmenge von Einschränkungen der Lebensqualität. Jetzt gibt es einen Weg zur Lösung- und zwar ganz natürlich und ohne Spritzen und Medikamente. Frau Prechtl wird Ihnen diese effektive Methode in Ihrem Vortrag vorstellen. (www.natural-balance.de)

11.00 Raum 2

Rücken-, Kopfschmerzen und Kiefergelenksknacken – Fehlfunktions Symptome von Ober- und Unterkiefer.

Jochen Behm, Zahntechnikermeister (ZTM), Linda Keppler, Zahntechnikerin (www.behm-dental.de)

11.00 Raum 3

Geistige Wirbelsäulenarbeit und Verbindung mit der Göttlichen Matrix.

Mona und Erik Scheiner
Aktivierung der Selbstheilungskräfte auf körperlicher und geistiger Ebene zum Lösen von Verspannungen im Bereich der Wirbelsäule. (www.argentus.de)

11.00 Raum 4

Workshop: Einführung in die Yogatherapie.

Alexander Schmitt, Yogalehrer (www.yoga-vidya-heidelberg.de)

12.00 Raum 1

Wie optimiere ich meine Lebensqualität mit Feng-Shui?

Eva-Katharina Scharowski, Leiterin der Meisterschule für Feng-Shui und Bewusstsein

Spirituelles Feng-Shui zeigt, wie sich Ihre Lebensqualität in der Wohnumgebung widerspiegelt. Durch bewusste Harmonisierung in der Wohnumgebung verändert man das Energielevel und somit auch die Lebensqualität. Einstellungen zu bestimmten Lebensthemen wandeln sich und glückvolle Fügungen werden so ins Leben gezogen. (www.fengshui-bewusstsein.de)

12.00 Raum 2

E wie EHEC bis Z wie Zahnmaterial – Erreger-, Kunststoff- und Metall-Belastungen erkennen und behandeln.

Carola D'Mexis, Dental-Beraterin, Heilpraktikerin und Leiterin des Zentrums für Zahnmaterialtestung und Frau Dr. Carola Wißmeier, Zahnärztin aus Mannheim

Nicht nur Viren und Bakterien machen uns das Leben schwer, Kunststoff-Allergien überholen die Amalgam-Problematik, Parodontose nimmt zu! Carola D'Mexis, Dental-Beraterin, Heilpraktikerin und Leiterin des Zentrums für Zahnmaterialtestung und Frau Dr. Carola Wißmeier, Zahnärztin aus Mannheim, geben Auskünfte über Diagnose, Therapiemöglichkeiten und interessante Zahnwerkstoffe. (www.therapiezentrum-mannheim.de; www.dental-diagnostik.de)

12.00 Raum 3

Mehr Ausstrahlung und Wohlbefinden – durch GesichtsReflexzonen Massage.

Erlebnis-Vortrag mit Vorführung durch Frau Nguyễn Thi Thiêt, Leiterin des Fachinstituts für ganzheitliche VinaMassage® (www.vinamassage-institut.de)

12.00 Raum 4

Reine unbehandelte Schafschurwolle für Ihren Schutz, Ihre Heilung, Ihr Wohlbefinden.

MariAnne Zopfi, Fachlehrerin für Kunst, Handarbeit und Sport, Geschäftsführerin Naturwerkstatt
Altes und neues Wissen über unbehandelte Schafschurwolle, praktische Übungen und Anwendungsbeispiele. Was sind die Vorteile für meine Gesundheit, für meinen Schutz vor schädlichen Strahlen und Umweltgiften? Wie wirkt sich dies auf meine Finanzen aus? Was ist der Grund dieser positiven Auswirkung? (www.natur-werkstatt.de)

13.00 Raum 1

Ständig unwohl fühlen, Schmerzen, chronisch krank – warum BEMER helfen kann.

Margaret Meijering, Physiotherapeutin, MPB
Ein spannender Ausflug in moderne Medizinforschung zur Linderung von chronischen Schmerzen und Krankheiten sowie Unterstützung von Heilungsprozessen ohne Nebenwirkung – eine effiziente Gesundheitsvorsorge. (www.bemer-partner.com/meijering)

13.00 Raum 2

Festvortrag Frischer Wind in der Umwelt- und Energiepolitik

Franz Untersteller, Landesumweltminister Baden-Württemberg
Wo, wenn nicht hier im Musterländle, wo Kreativität, Innovationskraft und gesellschaftliche Verantwortung zusammenkommen, können wir den Klima- und Umweltschutz vorbildlich und engagiert voranbringen? Für mich als Umweltminister ist es eine spannende und lohnende Aufgabe, die wichtigen Themen und Aufgaben sowie das Suchen nach Lösungsansätzen auf die Tagesordnung zu setzen. Aber nicht nur Politik und Verwaltung sind gefordert. Auch die Wirtschaft und jeder Einzelne können und müssen mitwirken. Gemeinsam sorgen wir für eine lebenswerte Umwelt, damit ein hoher Lebensstandard und eine umweltverträgliche Entwicklung Hand in Hand gehen – für uns, aber auch für künftige Generationen. Ich zähle auf Ihr Interesse, Ihre Ideen und Ihr Engagement. (www.um.baden-wuerttemberg.de)

13.00 Raum 3

Entspannende und wohltuende Wirkung von Mineralien auf Körper, Geist und Seele.

Dagmar Stier, Rainbow-Reiki-Lehrerin, Rainbow-Fengshui, Beratung und Seminare
Mineralien erobern oft mit Faszination und Liebe unser Herz und können uns, beim geschickten Umgang damit, sehr viel Gutes tun. Es gibt Anwendungsbereiche für Körper, Geist und Seele und über den ganzheitlichen Ansatz für Wohnräume, die mit Mineralien lebensenergetisch optimiert und gestärkt werden können, um eine sehr hohe Lebensqualität zu bekommen und um Glück, Gesundheit und Wohlbefinden zu fördern. (www.dagmarstier.de)

13.00 Raum 4

Nachhaltige Geldanlagen

Soziale Geldanlage doppelter Gewinn.

Linde Janke, Referentin für Bildungsarbeit Oikocredit
Die ökumenische Entwicklungsgenossenschaft Oikocredit vergibt seit über 35 Jahren Darlehen an Mikrofinanzinstitutionen und Produktionsgenossenschaften. Nutznießer sind wirtschaftlich aktive, arme Menschen, vorwiegend Frauen. Mit fairen Krediten bauen sie eine Existenz auf. Oikocredit hat inzwischen über 43.000 Mitglieder! Sie begnügen sich mit 2% Dividende zugunsten einer selbstbestimmten Entwicklung von benachteiligten Menschen. Über Oikocredit und über Begegnungen mit OikocreditpartnerInnen in Uganda (2010) und Guatemala (2011) spricht Linde Janke. (www.oikocredit.de)

14.00 Raum 1

Ökostrom kann mehr – Erneuerbare Energien für Klimaschutz, Gerechtigkeit und Frieden.

Peter Kolbe, Projektleiter KLIBA gGmbH Heidelberg, 1. Vors. Klimaschutz+-Stiftung, Beauftragter f. Jugendpartizipation des ständigen Sekretariats der Friedensnobelpreisträger, Rom (www.klimaschutzplus.org)

14.00 Raum 2

Festvortrag/Lesung

Lesung „Anständig essen!“

Lebt es noch oder isst du es schon? Ein Selbstversuch.

Karen Duve, Autorin
»Nach der Lektüre werden Sie ein anderer sein«, Katja Eßbach, NDR Info
Karen Duve gehörte nicht eben zur Gesundheitsfraktion. Bratwürstchen wanderten genauso in ihren Einkaufswagen wie Schokolade und Curryketchup in 1-L-Plastikflaschen. Doch dann zog sie mit jemandem zusammen, der aufschrie, wenn Karen Duve nach der »Grillhähnchenpfanne für 2,99« griff. Und Karen Duve musste einräumen, dass das Leben der »Grillhähnchenpfanne« vor ihrer Schockfrostung wohl eher unerfreulich gewesen war. So stellten sich vor der Tiefkühltruhe grundlegende Fragen: Darf man Tiere essen? Und wenn Tiere nicht, warum dann Pflanzen? Was sind wir bereit aus Rücksicht auf die Mitlebewesen zu opfern? Irgendwann wollte Karen Duve es wirklich wissen: Jeweils zwei Monate lang testete sie Ernährungsweisen mit moralischem Anspruch: Bio, vegetarisch, vegan und am Ende sogar frutarisch. Schonungslos und mit der ihr eigenen knochentrockenen Komik setzt sie sich jenseits aller Ideologien mit der Frage auseinander: (www.galiani.de/autoren/karen-duve.html)

14.00 Raum 3

Nachhaltige Geldanlagen

Genussrechte als nachhaltige Geldanlage.

Karl-Heinz Kerscher, Vertriebsleiter Prime Energy Invest AG
Unternehmensbeteiligung in Form von Genussrechten, welche die Prime Energy Invest AG begibt. Anleger investieren in Erneuerbare Energien (PV-Anlage). (www.prime-energy-invest.de)

15.00 Raum 1

Nachhaltige Geldanlagen

Rentenvorsorge? OEKO-CAPITAL! „fair & sicher“

Ulrich Altmann, Bankkaufmann und Betriebswirt
In allen 3 staatlich geförderten Wegen (Riesterrente, Betriebsrente, Basis-Rente für Jeden) sowie Kindervorsorge und Geldanlage einfach „sauber“! (www.diegeldberater.com)

Alle Vorträge und Workshops sind für die Besucher der TREND kostenlos! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Klimaschutz Gesundheit Mensch & Familie Bauen&Wohnen Ernährung Geld

15.00 Raum 3



**Die Bildungsrepublik braucht Umweltbildung!
Ausgezeichnete Projekte vom BUND Baden-Württemberg.**

Gerhard Stump, Sprecher der Arbeitsgruppe Umweltbildung beim BUND Baden-Württemberg, Gymnasiallehrer und seit 1992 Vorsitzender beim BUND Sigmaringen. Was Mc Möhre, Bienenhotels und Eisbären miteinander zu tun haben. Projekte aus der UN-Dekade Bildung für Nachhaltige Entwicklung, die anregen, bewegen und Orientierung geben. Umweltbildung beim Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND). (www.bund-bawue.de/themen-projekte/umweltbildung/bildung-fuer-nachhaltige-entwicklung/)

16.00 Raum 1

Osteopathie – Was ist das? Was wird da gemacht?

Doris Ulbrich, Heilpraktikerin, Physiotherapeutin
Im Vortrag möchte die Referentin die Osteopathie vorstellen, das Cranio-Sacrale System erläutern und anhand von Beschwerdebildern wie Rücken- und Kopfschmerzen, Krampfadern, Knieproblemen, Harninkontinenz, Störungen im Bauchraum, Angststörungen usw. ein lebendiges Bild dieser Behandlungsmethode vermitteln. (www.osteopathie-ulbrich-heidelberg.de)

16.00 Raum 2

Heilung über das Nervensystem.

André Herff, Facharzt f. Allg.medizin
Die Ursachen für Verkrampfungen der Nerven sind in der heutigen Zeit vielfältig. Dazu gehören schädigende Umwelteinflüsse ebenso wie eine ungesunde Lebensweise, krankmachende Emotionen, falsche

Ernährung oder Missbrauch von Genussmitteln sowie ein unharmonischer Lebensrhythmus. Durch eine Lebensweise gegen die körpereigene Ordnung verkrampfen sich die Nerven, und der Körper wird mit der Zeit immer energieärmer. Dies kann zu Unpässlichkeiten oder Erkrankungen führen. Heilung über das Nervensystem ist also die Basis für eine Ganzheitsheilung von Körper, Seele und Geist. (www.naturklinik.com)

16.00 Raum 3
Nachhaltige Geldanlagen

Möglichkeiten der Geldanlage in erneuerbare Energien – die Bürgerwindaktie ABO Invest.

Alexander Koffka, M.A., Journalist
Genussrechte, Kommanditbeteiligungen, Bürgerwindaktie. Es gibt viele Möglichkeiten, in erneuerbare Energien zu investieren. Wo liegen die Unterschiede? Worauf sollten Anleger achten? (www.abo-wind.de)

16.00 Raum 5

Ganzheitsmedizin bei Augenproblemen, Allergien, Rheuma, Krebs, Magen-Darm-Krankheiten, Schmerzen, Bluthochdruck, Depression, Alzheimer u.v.m. – Wie findet man die Botschaft der Krankheit und den Weg zur Gesundheit?

Jordi Campos, Arzt, Naturheilverfahren, Ganzheitsmediziner, Augentrainer, Irisdiagnose, Buchautor
(www.augenschule-im-spessart.com)

17.00 Raum 1

Menschenkenntnis und Selbsterkenntnis durch das Enneagramm.

Gerhard Ahnen, Enneagrammlehrer und psychologischer Berater
Das Enneagramm ist ein leicht verständliches psychologisches System mit uralten Wurzeln, das von neun Typen von Persön-

lichkeit ausgeht und sich vorzüglich für den praktischen alltäglichen Gebrauch eignet. Mit seiner Hilfe kann jeder Mensch eine ganze Menge Neues über sich selbst erfahren. Aber auch die Eigenheiten anderer Menschen lassen sich leichter erklären und verstehen. (www.ennepart.de)

17.00 Raum 2
Festvortrag

Gesunder Darm – gesunder Mensch.

Jürgen Pfeifer, Vorsitzender und Bundesgeschäftsführer vom Bundesverband Neurodermitiskranker in Deutschland e. V.

„Der Tod sitzt im Darm“, das sagte schon Hippokrates (460 – 377 v.- Chr.), und heute muss man leider feststellen, dass der Darm des Menschen das am stärksten vernachlässigte Organ ist. Wie wichtig es für den ernährungsbedingten Stoffwechsel und das körpereigene Immunsystem ist, tagtäglich etwas für einen gesunden Darm zu tun, davon handelt der Vortrag von Jürgen Pfeifer, Vorsitzender und Bundesgeschäftsführer vom Bundesverband Neurodermitiskranker e. V. (www.neurodermitis.net)

17.00 Raum 5

"Wieder erholsam schlafen" - frei von Elektromog, Handstrahlung und schädlichen Erdstrahlen.

Ulrich Schaptko
Welche Auswirkungen haben Elektromog, Handy- u. Satellitenstrahlung, Starkstromleitungen, schädliche Erdstrahlen (unterirdische Wasseradern, Gitternetze etc.) auf unseren Organismus, unser Wasser, unsere Nahrungsmittel und unseren Schlafplatz – und wie können wir uns wirkungsvoll schützen können. (www.elektromog-schaptko.de)

Alternative Heilmethoden

Ganzheitliche Krebstherapie

11.00 Uhr Raum 3

Einführungsvortrag: Biologische Therapien Der Krebserkrankung ganzheitlich begegnen.

Dr. med. Nicole Weis

12.00 Uhr

Mut zu mir! Biographiearbeit Ein Wegweiser durch Lebenskrisen

Dr. med. Susanne Hofmeister

13.00 Uhr

Diäten bei Krebs Sinnvoll oder unsinnig?
Claus Witteczek, Arzt f. Allgemeinmed./Naturheilverf./Homöopathie

14.00 Uhr

Kombinierte aktive und passive Ganzkörper-Hyperthermie.

Dr. med. Johannes Engesser

15.00 Uhr

Leben mit Krebs: Ganzheitliche Therapiekonzepte - Was hilft dem Patienten wirklich?
Dr. rer. nat. R. Charles Fernando, Heilpraktiker, Apotheker und Toxikologe

Vortragsreihe in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für Biologische Krebsabwehr e.V. Heidelberg • Info-Tel. 06221-13802-0 www.biokrebs.de

Das ökologische Haus

14.00 Raum 4

Photovoltaik Strom aus Sonnenlicht
Michael Streib, Elektroinstallateur-Meister, öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger im Elektrotechnik-Handwerk (www.streib.de)

15.00

Das ökologische Haus Neubau, Altbau, Umbau
Bertold Maga, Geschäftsführer Gmp Planungsbüro GmbH (www.gmpartner.de)

16.00

Wie heize ich morgen? Moderne Pelletheizungen
Frank Hammerstein, Dipl.-Betriebswirt (BA) (www.oekofen.de)

17.00 Uhr

Was Sie vor einer kompletten Baderenovierung wissen sollten.
Erich Bechtold, Renodom
Planung und Gestaltung; Materialien fürs Bad – Natursteine im Bad; Hand-in-Hand-Organisation; Sicherheiten – Preise, Termine, Verträge (www.renodom.de/heidelberg)

**Agenda-Tage 2011
Kinderprogramm**

10.00 – 13.00 Uhr • Turn-Parcours für Kinder

KTG Heidelberg

13.00 – 15.00 Uhr • Kunterbunt – malen – kreisrund

Farbrad mit kreativem Bastelangebot. Päd-aktiv e.V.

15.00 – 17.00 Uhr • Igel – niedlich und stachelig

Basteleien und Geschichten rund um den Igel. NABU Heidelberg

11.00 Raum 2

EM für den chemiefreien!! Haushalt und für den Garten als EM-Schwarz-Erde-Humus. EM, der wahre nachhaltige Segen für unsere chemie- und strahlenbelastete Welt.

Maria Trump-Bär, Bonavita-Lichtinsel (www.Bonavita-Lichtinsel.de)

11.00 Raum 3

Die Spiegelgesetz-Methode - eine Kurzzeittherapie-Methode, für jeden leicht erlernbar, als Hilfe zur Selbsthilfe.

Günther Panek, Spiegelgesetz-Trainer

Warum habe ich immer wieder diesen Stress, diese Ängste, diesen Kummer? (www.spiegelgesetz-methode.com)

11.00 Raum 4 Nachhaltige Geldanlagen

Rentenvorsorge? OECO-CAPITAL! „fair & sicher“

Ulrich Altmann, Bankkaufmann und Betriebswirt
In allen 3 staatlich geförderten Wegen (Riesterrente, Betriebsrente, Basis-Rente für Jeden) sowie Kindervorsorge und Geldanlage einfach „sauber“! (www.diegeldberater.com)

11.00 Raum 5

Integration von Körper – Geist & Seele.

Ute A. Prechtl, Praxis für Kinesiologie & Energetik, Feng Shui Büro, Natural Balance Institut

Wie schaffen Sie Ihren 24 Stunden Tag? - oder schafft er Sie?

Oft sind wir Menschen so im Alltagstrott, wir merken vielleicht sogar noch, dass etwas nicht stimmt, aber nehmen uns nicht die Zeit für uns, statt dessen pushen wir uns, unseren Körper noch mehr - bis dieser dann streikt und uns zeigt, wer der Boss ist. Was ist wirklich wichtig - gibt es da eine allgemeingültige Wahrheit? Auf all diese Fragen wird Ihnen Frau Prechtl in ihrem Vortrag Antworten und Anleitung geben. Die Teilnehmer des Vortrags erhalten außerdem einen kostenlosen Heilsegen. (www.natural-balance.de)

12.00 Raum 2

Panca Karma-Reinigungskuren – den Körper reinigen, entgiften, verjüngen sowie Krankheiten und Störungen den Nährboden entziehen.

Stefan Ries, Heilpraktiker + Physiotherapeut, Dipl. Ayurveda Spezialist (www.ayurveda-natur.de)

12.00 Raum 3

Energetisches Gesicht Liftung – durch GesichtsReflexzonen Massage, VinaMassage®.

Frau Nguyễn Thi Thiêt, Leiterin des Fachinstituts für ganzheitliche Vina-Massage®

In diesem Vortrag erhalten Sie eine kurze Anleitung zur Gesichtsmassage, wie Sie Ihr natürliches Charisma verstärkt. (www.vinamassage-institut.de)

12.00 Raum 4

Therapieblockaden – Auflösung durch Hypnotherapie.

Bruno Hodapp, systemischer Coach und Hypnotherapeut
Wenn Sie in Ihrer Behandlung keine Erfolge mehr erzielen, sehen Sie sich diesen Vortrag an. (www.arthur-bruno-hodapp.de)

12.00 Raum 5

Geistige Wirbelsäulenarbeit und Verbindung mit der Göttlichen Matrix.

Mona und Erik Scheiner
Aktivierung der Selbstheilungskräfte auf körperlicher und geistiger Ebene zum Lösen von Verspannungen im Bereich der Wirbelsäule. (www.argentus.de)

13.00 Raum 2

Welche Auswirkungen haben Handy-, Satellitenfunk und schädliche Erdstrahlen auf Nahrung Trinkwasser und den Menschen?

Ulrich Schaptko
Ulrich Schaptko erklärt, wie unser Körper durch technische Störfelder und digital gepulste Funkstrahlen gestresst und belastet wird und wie diese Strahlung auch unsere Lebensmittel und unser Trinkwasser verändert. Sie erleben und erfahren, wie wir diesen Herausforderungen begegnen können ohne auf die moderne Technik verzichten zu müssen. (www.elektrosmog-schaptko.de)

13.00 Raum 4

Entdecken sie Ihr Potential mit NLP.

Jutta Hölz, NLP-Trainerin, Jin shin Jyutsu Praktikerin
Im NLP geht es darum, die mir zur Verfügung stehenden Ressourcen zu erkennen und diese dann sinnvoll in meinen Alltag und in mein Leben zu integrieren. Ich lerne zu verstehen, dass meine Gedanken und meine Gefühle eine entscheidende Bedeutung auf mein Leben haben, denn positive Gedanken und Gefühle wirken entspannend und sind voller Energie, negative bewirken das Gegenteil. NLP bietet ein „Handwerkszeug“ für neue Sichtweisen und neue Möglichkeiten zur Bereicherung meines Lebens. (www.jutta-hoelz.de)

13.00 Raum 5

Das Aura-Soma Farbsystem – mehr Wohlbefinden für Körper, Geist und Seele.

Regina Herhoff, Gesundheitspraktikerin (BFG/DGAM), Aura-Soma Beraterin
Merkmale und Nutzen des Aura-Soma-Farbsystems, Inhalt, Anwendung und Wirkung, Möglichkeiten der Aura-Soma-Beratung. (www.dolfosan.de)

14.00 Raum 2 Festvortrag

„So etwas tut man nicht!“ – Plädoyer für eine Renaissance einfacher Tugenden.

Abt Franziskus Heereman OSB, Abtei Neuburg, Heidelberg
Wir leben in einer Zeit, in der die gesellschaftlichen Zusammenhänge immer komplexer werden. Daraus ergibt sich eine immer verwirrendere Undurchschaubarkeit. Die Zukunft unseres Landes und unseres Planeten wird nicht von immer komplizierteren Regelungen abhängen, sondern davon, ob wir uns auf einige Grundhaltungen besinnen, die man früher auch Tugenden genannt hat und die für das Vertrauen in eine Gesellschaft unerlässlich sind: auf die Ehrlichkeit im Umgang miteinander; auf die Ehrfurcht vor dem menschlichen Leben in allen seinen Phasen; auf das gesunde Maß im Verbrauch der natürlichen Ressourcen; auf die Verantwortung für die Menschen, mit denen wir leben. Auch ohne eine ausgefeilte Moral muss die Gewissheit unter uns Menschen an Boden gewinnen, dass es Dinge gibt, die man tut, und andere, die man einfach nicht tut.

14.00 Raum 5

Metallunverträglichkeit? Kein Problem. Metallfreier Zahnersatz für jede Zahnsituation.

Jochen Behm, Zahntechnikermeister (ZTM), Carola D'Mexis, Heilpraktikerin (www.behm-dental.de; www.dental-diagnostik.de)

15.00 Raum 5

Gesunder Darm – gesunder Mensch.

Jürgen Pfeifer, Vorsitzender und Bundesgeschäftsführer vom Bundesverband Neurodermitiskranker in Deutschland e. V. mit Sitz in 56154 Boppard/Rhein

„Der Tod sitzt im Darm“, das sagte schon der alte griechische Arzt Hippokrates (460 – 377 v.- Chr.), und heute muss man leider feststellen, dass der Darm des Menschen das am stärksten vernachlässigte Organ ist, nachdem diagnostisch und therapeutisch eigentlich nur Augenmerk darauf gelegt wird, wenn dieses Organ bereits Probleme macht oder erkrankt ist. Wie wichtig es für den ernährungsbedingten Stoffwechsel und das körpereigene Immunsystem ist, tagtäglich etwas für einen gesunden Darm zu tun, davon handelt der Vortrag von Jürgen Pfeifer, dem Vorsitzenden und Bundesgeschäftsführer vom Bundesverband Neurodermitiskranker in Deutschland. (www.neurodermitis.net)

15.30 Raum 2 Festvortrag

Vegetarismus – Mode oder Moral?

Helmut F. Kaplan, Philosoph und Autor
Dank der Philosophie der Tierrechtsbewegung sind Tierrechte heute genauso gut begründbar wie Menschenrechte. Und damit auch der Vegetarismus: Das Recht, nicht getötet (und gegessen) zu werden, gehört zu den Grundrechten. In den letzten zwei Jahren gab es eine intensive Auseinandersetzung mit dem Thema Fleischessen, die in praktisch allen Medien ihren Niederschlag fand. Diese Diskussion wurde durchgängig als Manifestation bzw. Vorbote eines breiten Vegetarismustrends dargestellt. Bei näherer Betrachtung zeigt sich allerdings, dass es sich hier weitgehend um eine Scheindebatte handelte, die in Wirklichkeit der Konsolidierung und Förderung des Fleischessens diente: Einerseits verstellen Schlagworte wie „ökologisch“, „biologisch“ und „Respekt vor Tieren“ den Blick auf die ethischen Grundfragen. Andererseits läuft das allseits begrüßte und propagierte neue „kritische Bewusstsein“ darauf hinaus, dass letztlich nicht weniger, sondern mehr Fleisch gegessen wird, vor allem aber dass Fleisch (wieder) mit gutem Gewissen gegessen wird. (www.tierrechte-kaplan.org)

Alle Vorträge und Workshops sind für die Besucher der TREND kostenlos! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Klimaschutz Gesundheit Mensch & Familie Bauen&Wohnen Ernährung Geld

16.00 Raum 5

Verdauung – der Schlüssel zur Gesundheit nach ayurvedischem Verständnis

Gayatri Puranik (Dipl. Übers.), Geschäftsführerin OM Vital Vertriebs GmbH und Ayurveda-Ausbilderin
Der Redewendung Man ist, was man isst stimmt der Ayurveda nur teilweise zu. Für die Erhaltung der Gesundheit spielt nach ayurvedischem Verständnis die individuelle Verdauung eine sehr bedeutende Rolle. Die Redewendung könnte demnach lauten: Man ist, was man verdaut. In dem Vortrag wird das Verständnis von Verdauung aus Sicht der ayurvedischen Lehre beschrieben und die Anpassung dessen auf die besonderen Bedürfnisse bzw. die Situation des einzelnen Menschen erläutert.
(www.aashwamedh.de)

17.00 Raum 3

Energiepsychologie AEP™ (Advanced Energy Psychology™) Meridiangestützte Kurzzeittherapie für Kinder, Jugendliche & Erwachsene.

Angelika Knötig-Steffan, Heilpraktikerin für Energiepsychologie & Kinesiologie, Lerntherapeutin (IEK) & Leistungscoach, AEP™-Level IV-Trainerin und Supervisorin
Die von Dr. Fred Gallo, USA, entwickelte angewandte Energiepsychologie AEP™ geht davon aus, dass sich psychische und emotionale Störungen im Energiesystem (im Sinne der TCM) – also in Chakren und auf den Meridianen – als Blockaden zeigen, die auch mitverantwortlich für die Verfestigung negativer Glaubenssätze und Selbstsabotage sowie Wahrnehmungsmuster sein können. Eine sanfte Kurzzeittherapiemethode bei Ängsten, Phobien, Panikattacken, Depressionen, Süchten, zur Überwindung physischer Schmerzzustände sowie zur Leistungssteigerung in Sport, Schule und Beruf. AEP™ wird in diesem Vortrag nicht nur theoretisch vorgestellt, sondern die Referentin möchte auch gerne einige leichte, aber sehr effektive Selbsthilfe-Techniken mit den Teilnehmern einüben
(www.treffpunkt-kinesiologie.de/ www.energypsych.com).

17.00 Raum 5

Workshop: Aura-Reinigung mit dem Feng-Gong.

Jörg Fassel, Klangtherapeut
(www.AmTon-Klang.de)

Das ökologische Haus

14.00 Raum 4

Wärmepumpen Die Alternative zur Ölheizung
Michael Streib, Elektroinstallateur-Meister, Fachkraft für regenerative Energie
(www.streib.de)

15.00

Das ökologische Haus Neubau, Altbau, Umbau
Bertold Maga, Geschäftsführer Gmp Planungsbüro GmbH
(www.gmpartner.de)

16.00

Wie heize ich morgen? Moderne Pelletheizungen
Frank Hammerstein, Dipl.-Betriebswirt (BA)
(www.oekofen.de)

17.00 Uhr

Was Sie vor einer kompletten Baderenovierung wissen sollten.
Erich Bechtold, Renodom Planung und Gestaltung; Materialien fürs Bad – Natursteine im Bad; Hand-in-Hand-Organisation; Sicherheiten – Preise, Termine, Verträge
(www.renodom.de/heidelberg)

Zeigen Sie Ihr Engagement für den Klimaschutz: www.citiesengage.eu

Heidelberg Netzwerk

Energieberatung

13.00 Raum 3

Bahnstadt Heidelberg Der Nullemissions-Stadtteil
Alexander Krohn, Dipl.-Ing., Umweltamt der Stadt HD
(www.heidelberg-bahnstadt.de)

14.00

Beispielhafte energieeffiziente Gebäudesanierung
Dariush Matin, Architekt, Heidelberg Netzwerk Energieberatung
(www.ae-matin.de)

15.00

Strom aus der Sonne über Heidelberg
Robert Persch, Dipl. Ing. Umweltamt Stadt HD, Heidelberg Netzwerk Energieberatung
(www.heidelberg.de/energieberatung)

16.00

Photovoltaikanlagen aus Sicht eines Sachverständigen
Michael Streib, Sachverständiger, Heidelberg Netzwerk Energieberatung
(www.streib.de)

Agenda-Tage 2011

11.00 Raum 1

Vielfalt intensiv erleben, genießen, wertschätzen - Erfahrung aus dem Ökogarten Heidelberg mit Bildung für Nachhaltigkeit
Prof. Dr. Lissy Jäkel
Leiterin des PH-Ökogartens

12.00

Fleischkonsum und Nachhaltigkeit
Markus Christoph Müller
BUNDJugend Heidelberg

13.00

Kampagne Fair Trade Towns
Kathrin Bremer, Transfair e.V.

14.00

Gutes Essen im Schulalltag Geschmackssache, Dauerpleite oder Schulkultur?
Wolfgang Blam, Arzt, Anlaufstelle Schulesen Rhein-Neckar

15.00

Überblick über Fair-Handels-Label
Manfred Helfert
Eine-Welt-Zentrum Heidelberg

16.00

Amnesty International 1961-2011: 50 Jahre für die Menschenrechte
Gudula Dinkelbach
AI Rhein-Neckar

17.00

NAMIBIA - das Scheitern der Millenniumsziele am Beispiel eines afrikanischen Musterlandes
Dr. Horst Eichler M.A.
Akad. Direktor a.D., Geograph

**Agenda-Tage 2011
Kinderprogramm**

11.00 – 14.00 Uhr • **KISS – Sport- und Spielewelt für Kinder**
Heidelberger TV

14.00 – 16.00 Uhr • **Physikalische Experimente**
ExploHeidelberg

11.00 Raum 2

Die vielfältigen Ayurveda Massagen - Gesundheits- und Verjüngungsaspekte für Körper und Geist.

Stefan Ries, Heilpraktiker + Physiotherapeut, Dipl. Ayurveda Spezialist (www.ayurveda-natur.de)

11.00 Raum 3

Reine unbehandelte Schafschurwolle für Ihren Schutz, Ihre Heilung, Ihr Wohlbefinden.

MariAnne Zopfi, Fachlehrerin für Kunst, Handarbeit und Sport, Geschäftsführerin Naturwerkstatt
Altes und neues Wissen über unbehandelte Schafschurwolle, praktische Übungen und Anwendungsbeispiele. Was sind die Vorteile für meine Gesundheit, für meinen Schutz vor schädlichen Strahlen und Umweltgiften? Wie wirkt sich dies auf meine Finanzen aus? Was ist der Grund dieser positiven Auswirkung?
(www.natur-werkstatt.de)

11.00 Raum 4

Alternative Stammzellenforschung bei 999energy – Erneuerung bis ins Mark.

Dipl. Ing Manfred G. Ludwig
Wie funktioniert der Alterungsprozess? Wie konnte Methusalem 969 Jahre alt werden? Wie kann man das Knochenmark aktivieren, um die Zahl der Stammzellen im Blut zu erhöhen?
(www.999energy.de)

11.00 Raum 5

Trager - die Leichtigkeit des Seins erfahren.

Christine Brauss, gymnasiale Sportlehrerin und Trager-Praktikerin, Tai Ji & Qi Gong Lehrerin
Trager = ein Weg zu mehr Leichtigkeit, Freiheit, Entspannung und Gesundheit. Diese einfache und wirkungsvolle Körperarbeit nach Dr. Milton Trager wird so vorgestellt, dass sich Informationen und persönliche Erfahrung verbinden.
(www.trager.de)

12.00 Raum 2 Festvortrag

Endlich richtig entsäuern- Darm sanieren, Stoffwechsel entschlacken

Ralf Moll, Dipl.oec.troph
Körperliche und mentale Fitness sind wichtig, um leistungsfähig zu sein und zu bleiben. Mit zunehmendem Alter geht bei vielen Menschen die Leistungskurve nach unten, obwohl sie noch mitten im Berufsle-

ben stehen. Die Übersäuerung des Körpers setzt langsam ein. Körperliche Warnsignale wie Müdigkeit, Sodbrennen, Darmprobleme, Rückenschmerzen, Hautreaktionen, Migräne und Kopfschmerzen zeigen uns deutlich, dass der Stoffwechsel eine Veränderung benötigt. Wenn Sie diese Warnsignale nicht ernst nehmen, können später Erkrankungen wie Diabetes, Rheuma, Allergien, etc. entstehen. Um die körperliche, mentale Fitness wieder zu erzielen, müssen in den Bereichen Ernährung, Bewegung, Darmsanierung und Entschlackung verschiedene Power-Tipps für ein leistungsfähiges Leben berücksichtigt werden. In diesem Vortrag erfahren Sie, wie eine basenbildende Ernährung mit Spaß den Körper mit leistungsförderlichen Vitalstoffen versorgt und mit welchen Tipps die Entschlackung des Stoffwechsels, durch typgerechtes Fasten, forciert wird.
(www.Ralf-Moll.de)

12.00 Raum 3

Das Aura-Soma Farbsystem – mehr Wohlbefinden für Körper, Geist und Seele.

Regina Herhoff, Gesundheitspraktikerin (BFG/DGAM), Aura-Soma Beraterin
Merkmale und Nutzen des Aura-Soma-Farbsystems, Inhalt, Anwendung und Wirkung, Möglichkeiten der Aura-Soma-Beratung.
(www.dolfosan.de)

12.00 Raum 4 Nachhaltige Geldanlagen

Genussrechte – als nachhaltige Geldanlage.
Karl-Heinz Kerscher, Vertriebsleiter Prime Energy Invest AG
Unternehmensbeteiligung in Form von Genussrechten, welche die Prime Energy Invest AG begibt. Anleger investieren in Erneuerbare Energien (PV-Anlage).
(www.prime-energy-invest.de)

12.00 Raum 5

Arthrose, Schmerzen und Durchblutungsstörungen – schmerzfrei ohne OP mit BEMER?

Margaret Meijering, Physiotherapeutin, MPB
Ein spannender Ausflug in moderne Medizinforschung zur Linderung von chronischen Schmerzen und Krankheiten sowie Unterstützung von Heilungsprozessen ohne Nebenwirkung – eine effiziente Gesundheitsvorsorge.
(www.bemer-partner.com/meijering)

13.00 Raum 2 Festvortrag

Wachstum - Warum wir es brauchen, obwohl es uns zerstört.

Helmut Rau, INWO (Initiative für Natürliche Wirtschaftsordnung)
Überall ist von Wachstum die Rede. Wir wachsen und beuten unsere Welt aus. Darunter leiden besonders auch die Länder der so genannten „Dritten Welt“. Ein stetiges Wachstum wird unsere Lebensgrundlagen zerstören! Und trotzdem ist es im Moment der Antrieb für alle politischen und wirtschaftlichen Anstrengungen, um aus der Krise zu kommen. Jüngste Beispiele: das „Wachstumsbeschleunigungsgesetz“ und die „Abwrackprämie“!!!
Woher kommt dieser Wachstumszwang? Ist es die Gier der Menschen, oder gibt es noch andere Faktoren, die dazu beitragen? Kann unsere Erde ein stetig steigendes Wachstum verkraften? Kann es auch ein Zusammenleben ohne Wachstum geben? Erleben Sie eine ganz andere Sicht der Nachrichten. Erleben Sie Aha-Effekte, was unseren Wirtschaftskreislauf betrifft. Anschaulich und lebensnah erarbeitet und teilweise mit Planspielen dargestellt. Bereichern Sie Ihr Wissen um eine weitere Möglichkeit, diesem paradoxen Wahnsinn entgegen zu wirken!
(www.inwo.de)

13.00 Raum 4

Workshop: Einführung in die Yogatherapie.
Alexander Schmitt, Yogalehrer
(www.yoga-vidya-heidelberg.de)

13.00 Raum 5

Klangmassage mit Klangschalen (Planetentöne).
Jörg Fassel, Klangtherapeut
Stress abbauen – Entspannung genießen mit den heilenden Klängen von Klangschalen, Gongs und Stimmgabeln. Mit Hörwahrnehmungsübungen und praktischer Vorführung!
(www.AmTon-Klang.de)

14.00 Raum 4

Ganzheitlicher Umgang und Ausleitung von Radioaktivität.
Mark Hosak, Rainbow Reiki Großmeister 3. Dan, Fengshui-Ausbilder, Dolmetscher Japanisch und Kulturberater für Ostasien
Durch Tschernobyl, Atomversuche und jetzt noch Fukushima nimmt Radioaktivität in Natur und Umwelt auf der Erde drastisch zu. In diesem Vortrag werden dem Zuhörer Möglichkeiten an die Hand gegeben, wie man mit einfachen Mitteln und Methoden dafür sorgen kann, verhältnismäßig wenig stark radioaktiv belastete Nahrungsmittel

zu sich zu nehmen, wie man im Körper die Fähigkeit steigert, radioaktive Substanzen auszuscheiden und wie man mit Rainbow Reiki durch Strahlen hervorgerufenen Krankheiten vorbeugt.
(www.markhosak.com)

14.00 Raum 5

Feng Shui für Praxis- und Therapieräume. Potential und Wachstum für Praxisbetreiber durch Feng Shui.
Susanne Baumgartner, Int. zertifizierte Feng Shui Beraterin seit 1998 und Master Teacher für Interior Alignment™ Feng Shui
Räumlichkeiten, die nach Feng Shui Prinzipien gestaltet sind, so heißt es, unterstützen diese in ihrer Funktion und vermitteln ein Gefühl von Balance und Harmonie. In der Umsetzung bei Praxen bedeutet dies konkret: Therapiebereiche werden so eingerichtet, dass sich Patienten sicher und geschützt fühlen. Jegliche Kommunikationsstationen unterstützen in ihrer Form und Ausrichtung den Dialog zwischen Therapeut und Patient, Wartebereiche wirken einladend. Die dort verbrachte Zeit wird als angenehm und kurzweilig empfunden. Rezeptionsbereiche vermitteln dem Besucher ein Gefühl des Empfangens Werdens und vor allem des Ankommens. Last not least setzt die Aussagesymbolik der Bilder und Objekte in ihrer Form- und Farbgestaltung visuelle Impulse, die für die Gesunderhaltung von Bedeutung sind.
(www.fengshuisolutions.de)

14.30 Raum 2 Festvortrag

Gut und umweltbewusst leben – geht das?

stadtwerke heidelberg energie
Jeanette Huber, Mitglied der Geschäftsleitung des Zukunftsinstituts in Kelkheim (Matthias Horx) und Zukunftsreferentin
Abseits von Discount-Delirium und der Logik nutzloser Pseudo-Innovationen können Konsumgüter nützlich sein und Freude bereiten. Aber 80% der Dinge, die wir besitzen, werden nur ein Mal im Monat genutzt (Küchen- oder Bohrmaschinen). Müssen wir wirklich alles besitzen? Fortschritt heißt für uns Wirtschaftswachstum. Doch unzählige Untersuchungen belegen, dass ab einem bestimmten Wohlstandsniveau mehr materielle Güter Menschen nicht glücklicher machen. Umdenken wird notwendig. Vielleicht wird in der Gesellschaft der Zukunft das Glück zum Maß der Dinge. „Gut leben statt viel haben“ könnte eine neue Maxime lauten.
(www.zukunftsinstitut.de)

Alle Vorträge und Workshops sind für die Besucher der TREND kostenlos! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Klimaschutz Gesundheit Mensch & Familie Bauen&Wohnen Ernährung Geld

15.00 Raum 5

Wie optimiere ich meine Lebensqualität mit Feng-Shui?

Eva-Katharina Scharowski, Leiterin der Meisterschule für Feng-Shui und Bewusstsein
 Spirituelles Feng-Shui zeigt, wie sich Ihre Lebensqualität in der Wohnumgebung widerspiegelt. Durch bewusste Harmonisierung in der Wohnumgebung verändert man das Energielevel und somit auch die Lebensqualität. Einstellungen zu bestimmten Lebensthemen wandeln sich und glückvolle Fügungen werden so ins Leben gezogen. (www.fengshui-bewusstsein.de)

16.00 Raum 2

2012 – Eine neue Zeit? Natur- und Umweltereignisse – Vegetarismus, Friedfertigkeit, Intuition, ein neues Bewusstsein – Wie bereite ich mich vor?

Jordi Campos, Arzt, Naturheilverfahren, Ganzheitsmediziner, Augentrainer, Irisdiagnose, Buchautor (www.augenschule-im-spessart.com)

16.00 Raum 5

„Jin Shin Jyutsu“

Das Leben in die eigenen Hände nehmen

Eine Entspannungs- und Harmonisierungskunst

Jutta Hölz, Jin shin Jyutsu Praktikerin, NLP-Lehr-Trainerin
 Jin shin Jyutsu, Physio-Philosophie, ist das tiefe innere Wissen über die Funktion unserer Hände in Verbindung mit unserem Körper. Wir arbeiten mit 26 „Sicherheits-Energie-Schlössern“ (ähnlich den Akupunkturpunkten) innerhalb der Energiebahnen (Meridiane), die Leben in unseren Körper bringen. Über die Hände oder Finger werden bestimmte Kombinationen von Energieschlössern gehalten, was Ausgeglichenheit in unser Energiesystem bringt und die jedem von uns eigene, tiefgründige Selbstheilungskraft stärkt. (www.jutta-hoelz.de)

17.00 Raum 2

Menschenkenntnis und Selbsterkenntnis durch das Enneagramm.

Gerhard Ahnen, Enneagrammlehrer und psychologischer Berater
 Das Enneagramm ist ein leicht verständliches psychologisches System mit uralten Wurzeln, das von neun Typen von Persönlichkeit ausgeht und sich vorzüglich für den praktischen alltäglichen Gebrauch eignet. Mit seiner Hilfe kann jeder Mensch eine ganze Menge Neues über sich selbst erfahren. Aber auch die Eigenheiten anderer Menschen lassen sich leichter erklären und verstehen. (www.ennepart.de)

Das ökologische Haus

15.00 Raum 4

Das ökologische Haus

Neubau, Altbau, Umbau

Bertold Maga, Geschäftsführer Gmp Planungsbüro GmbH (www.gmpartner.de)

16.00

Wie heize ich morgen?

Moderne Pelletheizungen

Frank Hammerstein, Dipl.-Betriebswirt (BA) (www.oekofen.de)

17.00

Wärmepumpen

Die Alternative zur Ölheizung

Michael Streib, Elektroinstallateur-Meister, Fachkraft für regenerative Energie (www.streib.de)

17.00 Raum 3

Was Sie vor einer kompletten Baderenovierung wissen sollten.

Erich Bechtold, Renodom Planung und Gestaltung; Materialien fürs Bad – Natursteine im Bad; Hand-in-Hand-Organisation; Sicherheiten – Preise, Termine, Verträge (www.renodom.de/heidelberg)

Zeigen Sie Ihr Engagement für den Klimaschutz: www.citiesengage.eu

Heidelberg Netzwerk

Energieberatung

13.00 Raum 3

Bahnstadt Heidelberg

Der Nullemissions-Stadtteil

Alexander Krohn, Dipl.-Ing., Umweltamt der Stadt HD (www.heidelberg-bahnstadt.de)

14.00

Beispielhafte energieeffiziente Gebäudesanierung

Dariusch Matin, Architekt, Heidelberg Netzwerk Energieberatung (www.ae-matin.de)

15.00

Photovoltaikanlagen aus Sicht eines Sachverständigen

Michael Streib, Sachverständiger, Heidelberg Netzwerk Energieberatung (www.streib.de)

16.00

Strom aus der Sonne über Heidelberg

Robert Persch, Dipl. Ing. Umweltamt Stadt HD, Heidelberg Netzwerk Energieberatung (www.heidelberg.de/energieberatung)

Agenda-Tage 2011

11.00 Uhr

Fahrradurlaub in der Gruppe oder individuell

Michael Fröhlich ADFC Heidelberg

12.00 Uhr

Was macht denn das Klima für Geschichten? Ein Beitrag der Jungen Universität Heidelberg

Dr. Nicole Vollweiler Geschäftsführerin des Heidelberg Center for the Environment (HCE)

13.00 Uhr

HEG Heidelberger Energiegenossenschaft eG - Bürger gestalten die Energiewende!

Kai Hock, Vorstand der HEG

14.00 Uhr

20 Jahre Projektpartnerschaft zwischen Rwanda und Heidelberg

Nachhaltige Anbaumethoden, Vielfalt, ländliche + soziale Entwicklung

Dipl.-Biol. Horst Fehrenbach Wiss.Mitarbeiter IFEU, Vors. FÖLT

15.00 Uhr

Sicher mit dem Rad zur Arbeit

Michael Fröhlich ADFC Heidelberg

16.00 Uhr

Biosprit contra Lebensmittel

Heinz Reinke Nicaragua-Forum HD

17.00 Uhr

Emissionsfrei Mobil Die Mobilität von Morgen elektrisiert uns schon heute.

Dipl.-Geogr. Ingolf Hetzel, VCD

**Agenda-Tage 2011
 Kinderprogramm**

12.00 – 15.00 Uhr • Karate zum Mitmachen

Karate Dojo Fudokan Heidelberg

15.00 – 16.30 Uhr • Schokoladen-Zeit!

Wo wächst Kakao? Wie leben Kinder in Afrika? Welche Arbeitsschritte sind nötig, bis man Schokolade naschen kann? Was macht Schokolade fair? Weltladen Heidelberg

Alle Vorträge und Workshops sind für die Besucher der TREND kostenlos! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Klimaschutz **Gesundheit** **Mensch & Familie** **Bauen&Wohnen** **Ernährung** **Geld**